



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöller und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Alexander Flierl, Barbara Becker, Daniel Artmann, Volker Bauer, Dr. Andrea Behr, Maximilian Böttl, Robert Brannekämper, Franc Dierl, Dr. Alexander Dietrich, Leo Dietz, Patrick Grossmann, Thomas Holz, Manuel Knoll, Harald Kühn, Dr. Petra Loibl, Josef Schmid, Werner Stieglitz und Fraktion (CSU)

Haushaltsplan 2026/2027;

**hier: Nachhaltigkeitsprojekte des Rehab Republic e. V. München
(Kap. 12 02 Tit. 686 02)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 12 02 wird der Ansatz im Tit. 686 02 (Zuschüsse für Nachhaltigkeitsprojekte des Rehab Republic e. V. München) für das Jahr 2026 von 0 Euro um 10,0 Tsd. Euro auf 10,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

Begründung:

Der rehab republic e. V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung des Bewusstseins für eine nachhaltige Entwicklung mit dem Ziel eines gesellschaftlichen Miteinanders bzw. einer Gesellschaft, die langfristig für die Erhaltung der Lebensgrundlagen jetziger und zukünftiger Generationen sorgt.

Mit den zusätzlichen Mitteln soll es ermöglicht werden, das mit Mitteln aus 2025 bereits geförderte und schon begonnene Nachhaltigkeitsprojekt um zusätzliche Komponenten, insbesondere hinsichtlich Vermeidung von Verpackungsmüll/verpackungsfreier Einkauf („Einmal ohne, bitte“), zu erweitern und den Verein durch weitere Fördermittel in seiner Arbeit zu unterstützen. Die Zuwendung dient vor allem dem staatlichen Ziel der Müllvermeidung und der Nachhaltigkeit.